

XIV. EWI/F.A.Z.-Energietagung | 3. November 2015 | Hotel Pullman Cologne, Köln

DEZENTRALE ERZEUGUNG

Stehen wir vor einer Revolution im Strommarkt?

- Übersicht über Entwicklungen und Treiber
- Blick über den Tellerrand: Globale Trends
- Chancen und Herausforderungen für Verbraucher und Industrie
- Anforderungen an das Stromsystem und innovative Geschäftsmodelle
- Regulierungsrahmen für eine neue, dezentrale Energiewelt

Aktualisiertes
Programm



In Zusammenarbeit mit

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

www.ewi-energietagung.de

Wir denken dezentrale Erzeugung gemeinsam mit Ihnen weiter – Was steckt hinter diesem Trend?

Das Energiewirtschaftliche Institut an der Universität zu Köln widmet sich seit mehr als 65 Jahren der energieökonomischen Forschung. Entsprechend seiner Verankerung an der Universität zu Köln und dem Leitsatz „Energimärkte erforschen – Entscheidungen verbessern“ sucht das EWI nach innovativen Lösungen für aktuelle Herausforderungen in der Energiewirtschaft. Seit Juni 2015 ist ewi Energy Research & Scenarios (ewi ER&S) neben das An-Institut getreten. In der neuen gemeinnützigen Gesellschaft werden die praxisorientierte Forschung und die zahlreichen Drittmittelprojekte für Wirtschaft und Politik gebündelt. EWI und ewi ER&S freuen sich in diesem Jahr mit Ihnen gemeinsam das Thema dezentrale Erzeugung umfassend zu beleuchten und detaillierte Einblicke in unterschiedliche Aspekte dieses Themenfeldes zu erhalten.

Welche Herausforderungen sind damit verbunden?

Welche Potenziale bietet die dezentrale Erzeugung?

FÜNF GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME:

- Unsere Tagung bietet Ihnen Ergebnisse der aktuellen energiewirtschaftlichen Forschung und wissenschaftliche Einsichten in praxisrelevanter Aufarbeitung
- Blicken Sie über den Tellerrand hinaus: Welche Erfahrungen werden international mit der dezentralen Erzeugung gemacht?
- Treten Sie in den Austausch mit den Wissenschaftlern von EWI und ewi ER&S!
- Diskutieren Sie wichtige Einzelaspekte der dezentralen Erzeugung im kleinen Kreis in den Vertiefungsmodulen!
- Informieren Sie sich umfassend zu einem speziellen Thema – konzentriert an einem Tag!

MIT THEMENSPEZIFISCHEN VERTIEFUNGSMODULEN!

- Themenspezifische Vertiefungsmodulare bieten Einblicke in unterschiedliche Perspektiven der Branche und Forschungsergebnisse der Wissenschaftler von EWI und ewi ER&S
- Die Module ermöglichen Ihnen die Teilnahme an intensiven Diskussionen zwischen Wissenschaft und Praxis

EXKLUSIVE ABENDVERANSTALTUNG

Auch in diesem Jahr bietet die schon traditionelle Abendveranstaltung im Anschluss an die Tagung wieder eine gute Gelegenheit, alte Kontakte aufzufrischen, neue Kontakte zu knüpfen und sich mit Fachkollegen über aktuelle Fragen der Energiewirtschaft auszutauschen.

Das sagten ehemalige Teilnehmer

„Aktuelle Themen werden mit kompetenten Entscheidern aus Wirtschaft und Politik diskutiert.“

„Gute Gelegenheit, verschiedene Sichtweisen beleuchtet zu sehen.“

„Hochrelevante Veranstaltung mit Blick auf das Ganze.“

Die EWI Energietagung ist seit 1948 richtungsweisendes Diskussionsforum für Referenten und Besucher aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft.

Sie bietet hervorragende Gelegenheiten für Austausch und Networking auf dem Gebiet der Energiewirtschaft – vielfältig und direkt am Puls der Zeit.



Das Programm – 3. November 2015

9.15 – 9.30

Begrüßung



Dr. Dieter Steinkamp, Präsident,
Gesellschaft zur Förderung des EWI e.V., Köln

9.30 – 11.00

VORTRÄGE UND DISKUSSION

Gehört der dezentralen Erzeugung die Zukunft?

- Ökonomische Bewertung und regulatorisches Umfeld
- Trend zur Dezentralität: Herausforderungen und Chancen für EVU



Moderation: Holger Steltzner, Herausgeber,
Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt/Main

9.30 – 10.30

KEY NOTE VORTRÄGE



Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge, Direktor,
Energiewirtschaftliches Institut an der Universität zu Köln (EWI), Köln
Dr. Arndt Neuhaus, Vorsitzender des Vorstands,
RWE Deutschland AG, Essen
Hildegard Müller, Vorsitzende der Hauptgeschäftsführung,
BDEW e.V., Berlin

10.30 – 11.00 Diskussion
11.00 – 11.30 Kaffeepause

11.30 – 13.00

PANEL DISCUSSION

Global trends in Distributed Generation and Heat (English)

Moderation: Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge

11.30 – 12.30

STATEMENTS



Ashley C. Brown, Executive Director,
Harvard Electricity Policy Group, Cambridge
Marcus Wiemann, Executive Director,
Alliance for Rural Electrification, Brussels
Ein weiterer Referent befindet sich in Absprache.

12.30 – 13.00 Diskussion
13.00 – 14.00 Mittagspause

14.00 – 15.45

PARALLELE VERTIEFUNGSMODULE

Potenziale verteilter Erzeugung in Deutschland und Europa

14.00 – 14.45

MODUL 1: Vom Verbraucher zum „Prosumer“

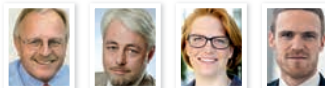
- Einfluss sozioökonomischer Faktoren auf den Ausbau dezentraler Erzeugung
- Wirtschaftliche Interessen, nicht-monetäre Präferenzen und Emotionen – Was treibt Verbraucher zum Ausbau dezentraler Erzeugung?



Moderation: Dr. Christina Elberg, Geschäftsführerin,
ewi Energy Research & Scenarios gGmbH, Köln
Dr. Steffen D. Frischat, Geschäftsbereichsleiter Energieeffizienz
und Lösungen, ENTEGA AG, Darmstadt
Lisa Just, Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
ewi Energy Research & Scenarios gGmbH, Köln
Dr. Patrick Metzler, Director Strategy,
Vaillant GmbH, Remscheid

MODUL 2: Dezentrale Erzeugung – Perspektiven aus der Industrie

- Energiekonzepte für Unternehmen
- Dezentrale Erzeugung als Ursache und Antwort auf die Angst um Systemsicherheit?



Moderation: Martin Czakainski, Geschäftsführer etv,
Herausgeber „et – Energiewirtschaftliche Tagesfragen“, Essen
Dr. Christof Bauer, Energy Policy and Strategy,
Evonik Industries AG, Hanau
Dr. Stefanie Kesting, Head of Market Design and Communications,
E.ON Connecting Energies GmbH, Essen
Jakob Peter, Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
ewi Energy Research & Scenarios gGmbH, Köln

14.45 – 15.00 Kaffeepause

15.00 – 15.45

MODUL 3: (Wie) Kann der Markt die zunehmende verteilte Erzeugung steuern?

- Was machen wir mit Überschussstrom aus Erneuerbaren Energien? „Power to heat“ oder elektrochemische Speicher?
- Wie flexibilisieren wir das Stromsystem?



Moderation: Martin Czakainski
Prof. Dr. Gilbert Fridgen, Stellvertretender Leiter Projektgruppe
Wirtschaftsinformatik, Fraunhofer-Institut für Angewandte
Informationstechnik FIT, Sankt Augustin
PD Dr. Dietmar Lindenberger, Senior Expert,
ewi Energy Research & Scenarios gGmbH, Köln
Dr. Jan Richter, Political & Regulatory Affairs,
European Energy Exchange AG, Leipzig
Jochen Schwill, Gründer und Geschäftsführer,
Next Kraftwerke GmbH, Köln

MODUL 4: Dezentrale Erzeugung = dezentrale Innovation?

- Welche neuen Geschäftsmodelle ergeben sich durch dezentrale Erzeugung?
- Neue Produkte als Antwort auf steigende Komplexität



Moderation: Dr. Harald Hecking, Geschäftsführer,
ewi Energy Research & Scenarios gGmbH, Köln

Florian Berghausen, Geschäftsführer, DZ-4 GmbH, Hamburg

Steffen Funck, Mitglied der Geschäftsleitung,
Venios GmbH, Frankfurt/Main

Yvonne Mertens, Geschäftsführende Gesellschafterin,
Athion GmbH, Köln

Christian Tode, Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
ewi Energy Research & Scenarios gGmbH, Köln

15.45 – 16.15 Kaffeepause

16.15 – 16.30

VERLEIHUNG DES THEODOR-WESSELS-PREISES

16.30 – 17.00

The Energy system of the Future: What does it look like? (English)

Moderation: Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge

16.30 – 16.50

STATEMENT



Prof. Mark O'Malley, Professor of Electrical Engineering
and Director, School Of Electric, Electron & Comms Eng, Dublin

16.50 – 17.00 Questions & Answers

17.00 – 18.30

DISKUSSIONSRUNDE

**Stimmt der Regulierungsrahmen für
eine neue, dezentrale Energiewelt?**



Moderation: Andreas Mihm, Korrespondent,
Frankfurter Allgemeine Zeitung, Berlin

Dr. Patrick Graichen, Direktor, Agora Energiewende, Berlin

Prof. Dr. Felix Höffler, Direktor, Energiewirtschaftliches
Institut an der Universität zu Köln (EWI), Köln

Jochen Homann, Präsident, Bundesnetzagentur, Bonn

Andreas Kuhlmann, Vorsitzender der Geschäftsführung,
Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin

Dr. Jörg Rothermel, Abteilungsleiter für Energie, Klimaschutz und
Rohstoffe, Verband der Chemischen Industrie e.V., Frankfurt/Main

18.30 – 18.45

Zusammenfassung und Verabschiedung

Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge

Anschließend Abendveranstaltung der Tagung

VERLEIHUNG DES THEODOR-WESSELS-PREISES

Im Rahmen der Tagung wird auch dieses Jahr wieder der Theodor-Wessels-Preis vergeben. Der Preis zeichnet herausragende wissenschaftliche Arbeiten aus, welche neue Impulse für die Energiewirtschaft geben.

Weitere Informationen zur Ausschreibung des Theodor-Wessels-Preises finden Sie auf der ewi-Homepage:
www.ewi.uni-koeln.de/ewi-community/theodor-wessels-preis/

PARTNER DER KONFERENZ



Über zwanzig Jahre Erfahrung auf dem deutschen Energiemarkt

Die WINGAS GmbH gehört mit einem Marktanteil von rund 20 Prozent zu den größten Erdgasversorgern Deutschlands. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in Kassel ist neben dem deutschen Markt in Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Niederlande und der Tschechischen Republik tätig. Zu den Kunden gehören Stadtwerke, regionale Gasversorger, Industriebetriebe und Kraftwerke.

WINGAS GmbH

Königstor 20, 34117 Kassel | www.wingas.com

MEDIENPARTNER

ENERGIE & MANAGEMENT

ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

www.energie-und-management.de

ener|gate

con|energy gruppe

www.energate.de

enerope

www.enerope.eu



**ENERGIEWIRTSCHAFTLICHE
TAGESFRAGEN**

ZEITSCHRIFT FÜR ENERGIEWIRTSCHAFT-RECHT-TECHNIK UND UMWELT

www.et-energie-online.de



www.themen-magazin.de

www.themen-magazin.de



Ihr persönlicher
Anmeldecode

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

ZIMMERRESERVIERUNG. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

3. November 2015, Hotel Pullman Cologne, Köln
Helenenstraße 14, 50667 Köln, Telefon: +49 (0) 2 21 / 27 50

DEZENTRALE ERZEUGUNG

XIV. EWI/F.A.Z.-Energietagung
3. November 2015
Hotel Pullman Cologne, Köln

Aktualisiertes
Programm



Jetzt bequem online anmelden:
www.ewi-energietagung.de/anmeldung

oder ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86 – 40 40

Ich nehme teil zum Preis von:

Regulärer Preis 899,- €

Für Angestellte von Mitgliedsunternehmen
des EWI-Fördervereins 699,- €

Für EWI-Alumni-Teilnehmer 499,- €

Für Vertreter aus Bundes-, Landes- und Kommunalämtern,
Hochschulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen 199,- €

Name	
Funktion	
E-Mail	
Telefon	
Firma	
Straße	
PLZ/Ort	
Datum	Unterschrift

ANMELDUNG UND INFORMATION

schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
E-Mail: anmeldung@euroforum.com
per Fax: +49 (0)2 11/96 86 – 40 40
telefonisch: +49 (0)2 11/96 86 – 33 48 [Ralf Ernst]
im Internet: www.ewi-energietagung.de